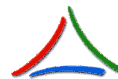


Adolf-Reichwein-Str. 2

☎ 05041-94620 Fax: 05041-946233

e-mail: heinrich-goebel-realschule@springe.de

homepage: www.heinrich-goebel-realschule.de



BLK-Programm

Transfer-21

Niedersachsen



Heinrich-Göbel-Realschule



Nachrichten Nr. 87

Dezember 2009



Liebe Eltern, Freunde, Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zum ersten Mal werden die **Nachrichten im DIN-A4-Format** herausgegeben, weil dieser Wunsch wiederholt von Eltern an uns herangetragen wurde. Bislang stand bei uns immer der Umweltgedanke im Vordergrund, möglichst wenig Papier zu verwenden. Da aber wegen der Fülle der Informationen die Lesbarkeit zuweilen beeinträchtigt war, haben wir uns zugunsten einer **besseren Kommunikation** zu diesem Schritt entschlossen. Am 14. Dezember wird in der Schule die Ausstellung „**8ung vor Gewalt**“ eröffnet, die alle Klassen besuchen werden. Unsere **Sozialpädagogin Nathalie Trepka** hat dazu Arbeitsblätter entwickelt. Sie selbst können sich die Ausstellung im Forum auch gern ansehen, vielleicht können Sie aber auch unabhängig von dem dort Gezeigten gerade in den Weihnachtsferien, wo alle ein wenig näher zusammen rücken und eher Zeit als sonst haben, **mit ihren Kindern Gespräche führen**, besonders über **Belästigungen per SMS oder Darstellungen im Internet*** und deren Auswirkungen auch auf das spätere Leben. Leider ist unsere Aufklärungsveranstaltung dazu im letzten Schuljahr nur sehr schwach von Eltern besucht worden. Allerdings haben wir auf Anregung und mit Hilfe der **Elternvertreterin Frau Hamann** und unserer **Kollegin Lore Harms** dazu zu Beginn des Schuljahres Seminare mit den 7. Klassen durchgeführt. Doch müssen wir darauf hinweisen, dass nicht nur die Schule, sondern vor allen Dingen die Erziehungsberechtigten die Aufgabe haben, sich um die Probleme der Kinder zu kümmern.

Da **Hannover 96** inzwischen auch Kooperationspartner von Schulen ist und die Fangemeinde in der Schule für den heimischen Verein größer als für den VfL Wolfsburg ist, haben wir durch den Einsatz **Herr Carnehls** und der Mutter **Frau Kierst** den Kooperationspartner gewechselt.

Die **Dichterlesung für die 6. Klassen** ist kurzfristig wegen einer schweren Erkrankung in der Familie der Autorin Uschi Flacke ausgefallen und soll nachgeholt werden. Der Termin ist noch nicht bekannt.

Für **die 9. Klassen** ist Anfang März ein **weiteres einwöchiges Praktikum in der BBS Springe** geplant. Der Schwerpunkt Berufsvorbereitung und Berufsorientierung wird vom Kultusministerium immer stärker eingefordert und auch in dem Bereich bitten wir Sie, liebe Eltern, aktiv an diesem Prozess teilzunehmen. Schüler und Schülerinnen ab Klasse 8 dokumentieren ihre Bemühungen ab jetzt in einem **Berufswahlpass**, der bei Bewerbungen, übrigens auch nach dem Abitur, vorgelegt werden kann.

Zum **1. Februar 2010** wird es personelle Veränderungen im **2. Konrektoramt** geben: Herr **Holger Pinnow**, der dieses Amt seit 1 1/2 Jahren kommissarisch übernommen hat, wird Leiter des Realschulzweigs an der KGS Laatzten. Herzlichen Glückwunsch dazu! Herr Pinnow ist seit dem Jahr 2004 als Ouereinsteiger aus dem Beruf des Försters an unserer Schule in den Fächern Biologie und Wirtschaft tätig. Durch die Teilnahme an Qualifikationskursen und seine Unterrichtstätigkeit ist er in diesem Jahr zum Lehrer ernannt worden und hat damit auch die entsprechenden Aufstiegsmöglichkeiten. Für seinen starken Einsatz an unserer Schule danke ich ihm sehr und wünsche ihm in seiner neuen Position gute Gesundheit und viel Erfolg.

Ab 1. 2. wird **Herr Detlef Hemb** aus Barsinghausen das Amt des 2. Realschulkonrektors an unserer Schule ausüben. Herr Hemb hat dieses Amt bislang an der Scharnhorst-Realschule in Wunstorf inne gehabt, doch ist die Schülerzahl dort zurückgegangen, sodass kein 2. Konrektor dort mehr beschäftigt werden kann. Wir freuen uns, dass der Übergang so nahtlos klappt und sind sicher, dass es eine gute Zusammenarbeit geben wird. Herr Hemb unterrichtet überwiegend die Fächer Mathematik und Werte und Normen. Ihnen und euch allen eine frohe Weihnachtszeit und ein glückliches Jahr 2010

Ihre/eure

*PS: Internetadresse: www.schau-hin.info

Das Kopiergeld in Höhe von 7 € für dieses Schuljahr wird im Februar 2010 eingesammelt.

Mitglieder des Schulvorstandes

Lehrer		Eltern		Schüler	
Vertreter	Stellvertr.	Vertreter	Stellvertr.	Vertreter	Stellvertr.
Frau Brenneke	Frau Fleczoreck	Frau v. Döhren	Herr Hoffrage	Denise Hüper, 10a	Mareike Bormann, 10b
Frau Sörensen	Frau Steinke	Frau Hamann	Herr Zwirner	Timo Jeske, 10b	Sven Johannknecht, 10c
Herr Carnehl	Frau Mönch	Frau Wagner		Dominik Schröder, 10a	Sina Liesener, 10c
Frau Brandt					
Frau Trepka, Y.					
Frau Schlei					

Kleine Änderungen bei den Klassenelternvertretern:

Klasse 5a Vorsitzender ist Herr Zickel, Björn und Stellvertretende ist Frau Tanja Koslowski

Klasse 6b Stellvertreter ist Herr Olaf Jendrock

Klasse 7d Vorsitzende ist Frau Ulrike Hamann, Stellvertretende Frau Anette Fesel

Kleine Änderungen bei den Mitgliedern zu Klassenkonferenzen:

Klasse 6c ist Frau Bettina Rode nicht Frau Stefanie Rode

Klasse 7d sind Frau Anette Fesel, Ulrike Hamann und Traudel Patyk

Hier hatte sich in den letzten Nachrichten Fehlerteufel eingeschlichen. Wir bitten um Entschuldigung!

Folgender Text entstand während er Summer School der Leibnitz-Universität Hannover, an der einige unserer Schüler teilgenommen haben: Sie durften eine Woche lang zusammen mit Anglistikstudenten in Hannover an einem vielseitigen Begegnungsprogramm mit Stadtrallye und Dichterlesungen teilnehmen und erwarben darüber Zertifikate.

About a lecture

by Jonas Hassen Khemiri

Today I saw an author from Sweden
His name and look were like „Eden“.
He told us about his studies and life
I don't know, was he twenty-five?

His voice - wow- I'll never forget.
I understood everything he said.
I wasn't tired although it was late.
I didn't have a question for him,
but my teacher was happy to ask something.

Without farewell we silently went out
And thought bye-bye and I was so proud.

by Dilan Kaplan
grade 10b
Heinrich Göbel Realschule
Springe

Sieger des Lesewettbewerbs der 6. Klassen am 10.12.09 sind:

1. Platz: Annika Hasenheit, 6a

2. Platz: Luisa Horn, 6c

3. Platz: Nina Grüning, 6b und Monique Reichenberg, 6d

Herzlichen Glückwunsch!!!

Vorläufiger Terminplan der Heinrich-Göbel-Realschule Schuljahr 2009/2010

Stand: 10.12.09

Dezember

Mo 14.-12.-Di 22.12. Ausstellung zur Gewaltprävention
Mi 23.12. – Mi 06.01.10 Weihnachtsferien

Januar

Do 21.01. Zeugniskonferenzen 9./10. Kl.
Mo 25.01. Zeugniskonferenzen 5./6. Kl.
Di 26.01. Zeugniskonferenzen 7./8. Kl.
Fr 29.01. 3. Stunde Halbjahreszeugnisse

Februar

Mo 01.02./Di 02.02. schulfrei
Do 04.02./ Fr 05.02./ Findus Werkstattschule 9. Klassen
Mo 08.02. 13.30 Uhr Dienstbesprechung
Di 09.02. / Mi 10.02. Findus Werkstattschule 9. Klassen
Mo 15.02. 13.30 Uhr Dienstbesprechung Bio
Mo 15.02. – Fr 19.02. WPK-Testwoche
Mi 24.02. Vergleichsarbeiten Deutsch 8. Klassen
Fr 26.02. 15.00 – 19.00 Uhr Elternsprechtag mit Schülern nach Vorbestellung durch die Lehrkräfte und auf eigenen Wunsch
Ab 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung Förderverein

März

Anfang März einwöchiges projektorientiertes Praktikum der 9. Klassen in der BBS
Di 02.03. Vergleichsarbeiten Englisch 8. Klassen
Do 04.03. Vergleichsarbeiten Mathematik 8. Klassen
Mo 08./Di 09.03 Sozialtraining Klasse 8a
Do 11./Fr 12.03. Sozialtraining Klasse 8b
Mo 15./Di 16.03 Sozialtraining Klasse 8c
Fr 19.03. – Di 06.04. Osterferien

April

So 11.04.- Fr 16.04. Englandfahrt für Schüler der 9. Klassen
Mo 19./Di 20.04. Sozialtraining Klasse 5
Mi 21./Do 22.04. Sozialtraining Klasse 5
Mi 26./Do 27.04. Sozialtraining Klasse 5
Mo 26.04. Dienstbesprechung „Blaue Briefe“

Mai

Mo 03.05. – Fr 07.05. WPK-Testwoche
Di 11.05. schriftliche Abschlussprüfung Deutsch
Do 13.05. – Fr 14.05. schulfrei – Himmelfahrtswochenende
Di 18.05. schriftliche Abschlussprüfung Mathematik
Do 20.05. schriftliche Abschlussprüfung Englisch
Fr 21.05. Nachprüfung schriftliche Abschlussprüfung Deutsch
Do 27.05. Nachprüfung schriftliche Abschlussprüfung Mathematik
Mo 31.05. Nachprüfung schriftliche Abschlussprüfung Englisch
Mo 31.05. Anmeldung
Mo 31.05.-Fr 04.06. Betriebspraktikum der 9. Klassen

Juni

Anfang Juni Treffen des Planungsteams für die Projektstage mit Schülern
Di 08.06. – Mi 09.06. mündliche Abschlussprüfung
Fr 18.06. Entlassung der 10. Klassen
Do 24.06. – Mi 04.08. Sommerferien

Schuljahr 2010/11

Anfang Oktober Treffen der Lehrkräfte und Schüler zur Vorbereitung der Projekte während der Projektstage
Mi 03./Do 04./Fr 05.11. Projektstage zum Thema „Eine Welt“
Fr 05.11. Nachmittags Präsentation, abends Bunter Abend mit Musik- und Tanzdarbietungen
Fr 26.11. Weihnachtsbasar

Stiftung Heinrich-Göbel-Realschule Springe

Stiftung Heinrich-Göbel-Realschule

Seit 1990 stehen der Heinrich-Göbel-Realschule die Erträge einer Stiftung zur Verfügung, die ihr von der am 09.11.1989 im Alter von 94 Jahren verstorbenen Lehrerin Elisabeth Pfeiffer vermacht worden ist. Frau Pfeiffer unterrichtete an der Heinrich-Göbel-Realschule von 1945 bis 1960 die Fächer Deutsch, Geschichte, Erdkunde und fühlte sich über ihre Pensionierung hinaus ihrer alten Schule verbunden, so dass sie DM 275.000,-- als Stiftungsvermögen hinterließ.

Die Erträge aus diesem Stiftungsvermögen sollen zweckgebunden der Schule zufließen. Das kann zum einen durch die Förderung einzelner Schüler/innen geschehen, zum anderen durch die Unterstützung der Stadt Springe als Schulträger beim Ankauf von Lehrmitteln und Büchern und der Ausstattung der Schule.

Über die Verwendung der Gelder entscheidet der Vorstand, der z.Zt. aus Herrn Hans-Jürgen Kahler, Herrn Bernhard Thörner und mir besteht.

Wollen Eltern die Förderung durch die Stiftung in Anspruch nehmen, **z.B. bei der Beschaffung von Lehrmitteln, der Finanzierung von Klassenfahrten** oder der Erteilung von Förderunterricht, werden diese gebeten, sich zuerst an mich zu wenden.

Die Eltern müssen spätestens 6 Wochen, bevor das Geld benötigt wird, einen schriftlichen Antrag stellen und auf einem Formblatt Auskunft über ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse geben, da bei der Förderung die Einkommensverhältnisse zu beachten sind. Sie erhalten dann nach Beratschlagung des Vorstandes Antwort auf ihren Antrag.

Seit 1990 haben 230 Schülerinnen und Schüler eine Förderung durch die Stiftung erhalten, z.B. für die Beschaffung von Lehrwerken, für Klassenfahrten oder auch für Nachhilfe- oder Förderunterricht, den sie aus von ihnen nicht selbst verschuldeten Gründen benötigten. - Außerdem sind technische Geräte für die Schule und Bücher für die Schülerbücherei angeschafft worden. Zu Beginn des Schuljahres 04/05 sind 7 Computer von der Stiftung bezahlt worden und im Schuljahr 2007/08 hat die Stiftung sich mit 15.000 € an der Schulküche beteiligt.

Als Dank der Schule wird erwartet, dass Schülerinnen und Schüler die Pflege des Grabes von Frau Pfeiffer auf dem Alten Friedhof übernehmen.

Jutta Brenneke



Übrigens: die aktuellen Nachrichten können ab sofort auch auf unserer Homepage eingesehen werden!